Inhalt	
Originaldokument	
Vorwort zur zweiten Auflage	9
Lageplan von Istanbul im 15./16. Jahrhundert	10

12

I. Konstantiniye: Legenden um die Gründung und Eroberung der Stadt 15 Die Sieben Hügel 15 - Die Gründung der Stadt in osmanischer Überlieferung 16 – Konstantinopel, Stambul oder Istanbul und andere Namen mehr 19 – Das Istanbul der Dichter 21 – Der Wechsel der Jahreszeiten 22 - «Glücklich die Armee...» 25 - Mehmed II. erobert die Stadt und betet in der Hagia Sophia 27 - Legenden um die Entstehung der Hagia Sophia 30

Einleitung

- II. Die Stadt und ihre Bevölkerung 34 Haushaltszahlen 34 - Straßen und Plätze 36 - Steine und Steinmetzen 38 - Wohnhäuser und Paläste 41 - Das Serail Mehmed Sokullu Paschas: Ein Palast neben dem Palast 43 – Die Plünderung eines reichen Konaks 44 - Der Alltag eines Istanbuler Bourgeois im Zeitalter Abdülhamîds II. 45 - Straßenhändler 48 - Les Chiens de Constantinople 51 – Pferd und Wagen 52 – Straßenbahn 54 – Brücken 56
- III. «Wir haben alles, was lebendig ist, aus Wasser gemacht» Die Wasserversorgung des Topkapı Sarayı 60 – Bäder 62 – Zur «Sittengeschichte» von einigen etwas anderen Hammams 65 – Brunnen 66 - Wasserträger 68
- IV. Die Landmauern und Yedikule 70 Yedikule 71 - Der junge Osmân 73 - Anmerkungen zur osmanischen Gerichtsbarkeit 75
- V. Im Herzen der Altstadt Eine Parade auf dem Divanyolu 77 – Die Janitscharenkasernen 79 - Der Scheichülislam und sein Amtsgebäude 81 - Boza: Ein harmloses Vergnügen im Schatten der Süleymaniye 83

6 Inhalt

VI. Das Neue Serail

Mauern und Tore 89 – Der Henkersbrunnen und das Handwerk der Henker 90 – Die Serailküchen 92 – Ein Springbrunnen für den Sultan 95 – Die Schatzkammer: Ein goldener Dolch und ein riesiger Diamant 97 – Mustafâ Âlî über den richtigen Umgang mit Luxusgütern 99 – Die Reliquienkammer und der Prophetenmantel 100 – Abdülhamîds II. letzter Gang 101 – Das Perlenkiosk von Murâd III. 104 – Das Rosenhaus macht Geschichte 107

VII. Hippodrom: Der Große Circus unter den Osmanen 109 Konstantins Grab 110 – Ein starker Talisman 111 – Wer schlug der Schlange den Kopf ab? 112 – Aufstieg und Fall İbrâhîm Paschas 113 – Reiterspiele 116

# VIII. Handel und Wandel Der Gewerbetreibende ist der Freund Gottes 119 – Die Musterung der Istanbuler Zünfte im Jahr 1638 120 – Der Markt und die Preise 123 – Der Ägyptische Basar 125

- IX. Moscheen: Finanzielles, Anekdotisches, Kultisches

  Mescids und Câmis: Mehr als ein Größenunterschied? 127 Beschwerde eines Vorbeters gegen den Stellvertreter eines anderen Vorbeters 128 Sinâns vergessene Mescids 129 Die Säulen der Süleymaniye 130 Die Laus des Glücks 132 Mahmûd Pascha: Eine Wesirsstiftung des 15. Jahrhunderts 133 Des Sängers Lohn 138 Die Moschee Sultan Ahmeds I. 138 Beten unter offenem Himmel: Ein Namâzgâh und seine Stifterin 139 Die Küchen der Stiftungskomplexe 142
- X. Katastrophen
   Göttliches Walten und herrscherliche Obsorge 148 Erdbeben 149
   Brände 152
- XI. Christen und Juden 156
  Die Griechen: Das Patriarchat auf Wanderschaft 158 Die Armenier und Kumkapı 161 Die Spaltung der armenischen Gemeinde 162 Die jüdische Bevölkerung 164 Aufstieg und Fall der jüdischen Kira 166 Die Friedhöfe der Juden und Griechen 167 Kleidervorschriften für Nichtmuslime 171
- XII. Der islamische Kalender und die Zeitrechnung
  Die vier *Kandil* 173 Der Trauertag der iranischen Kolonie 174 Im
  Fastenmonat 175 Die übersehenen Chronometer 177 Uhrtürme
  181

	Innalt	7
XIII.	Wallfahrtsorte, Nekropolen, Gräberfelder Eyüp 183 – Die Mausoleen der Herrscher 185 – Die Geographie Todes 187 – Die Mausoleen der osmanischen Herrscher in Ista 190 – Süleymân der Gesetzgeber 191 – Selîm II.: Späte Reue	nbul 192 –
XIV.	Die Friedhöfe der Muslime 194 Ausflugsorte für Groß und Klein Saadâbâd, ein osmanisches Trianon 196 – Eine Neuerung: Öf liche Gärten 201	196
XV.	Derwischerien Die Kostüme der Derwische 207 – Kocamustafapaşa 209 – Das besmahl Nûr Babas 213	205 S Lie-
XVI.	Der Bosporus «Ich brauche eine Burg» 215 – Kahnpartien im Mondschein 2	215 223 -

# XVII. Stätten der Bildung

231

Schulen für Mädchen und Knaben 231 – Ömers Kindheit 233 – Falaka 234 – Die Stifter und ihre Schulbauten im Istanbuler Stadtbild 235 – Die Anfänge des staatlichen Schulwesens 237 – Die Medrese als Ort höherer islamischer Bildung 240 – Eine späte Medrese 242 – Ein osmanischer Tycho Brahe 242 – Das Antikenmuseum 246

Das Drei-Sultane-Jahr 1876 und die Absetzung von Abdülazîz 225

### XVIII. Istanbul als Stadt der Bücher

- Der «Vorfall» von Çırağan 228

248

Bibliotheksinventuren 250 - Die Bibliotheken des Serails 252 -Druckereien 253 – Darf man den Koran drucken? 256

## XIX. Militärisches

257

Pulvermühlen 257 – Kuleli, eine Militärschule am Bosporus 259 – Neue Polizeiposten 261 – Haft, Folter und Verbannung 262

### XX. Istanbul amüsiert sich

264

Genußgifte 264 - Das korrekte Quantum Rakı 265 - Und ganze Stadtteile stanken... 266 – Kaffeehäuser 269 – Karagöz 271 – Kanto 274 - Theater als moralische Anstalt 275 - Musik- und Theateraufführungen im Serail Abdülhamîds II. 276 - Sittengeschichtliche Nachträge: Lotterbuben und Bordelle 280

XXI. Modernisierung und gesellschaftlicher Wandel 283 Die osmanischen Parlamente 285 – Ahmed Rızas Weltanschauung 286 - Turhan Bey dreht durch 287

8 Inhalt

XXII.	Kapitulation und Widerstand	289
	Das Elend des Krieges 289 - Beyoğlu im blau-weißen Fahr	nen-
	schmuck 291 – Hâlide Edîb und das Sultan Ahmed Meeting 2	92 –
	Die Besatzungszeit 294	
	Stammtafel des Hauses Osmân a. C.O.K.U.M.E.N.	295
	Zeittafel zum osmanischen Istanbul	297
	Literaturhinweise	300
	Anmerkungen	301
	Bildnachweis	311
	Glossar	312
	Dogiston	24.